

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 189.

Dienstag den 16. August

1870.

Bekanntmachung.

Alle nach hiesiger Stadt kommenden verwundeten Offiziere und Soldaten, welche in Privat-Lazareth oder bei ihren Angehörigen Aufnahme finden, haben sich bei ihrem Eintreffen **sofort** und zwar erstere schriftlich, letztere aber persönlich im hiesigen Reserve-Lazareth, Schwalbacherstraße Nr. 2, anzumelden, indem es nur dann möglich ist, die vorchriftsmäßige Controle auszuüben und die unter ihrer Adresse bei der hiesigen Lazareth-Commission eingehenden Briefe etc. ihnen auszuhändigen.

Wiesbaden, 13. August 1870. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 17. d. M. Nachmittags 4 Uhr sollen in dem Wahr'schen Hof, Kirchgasse Nr. 12, auf Antrag des Herrn Raphael Strauß dahier 150 Centner Hafer gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 15. August 1870. Der Bürgermeister II.
Coulon.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 16. August Nachmittags 3 Uhr die zur Concursmasse gehörigen Mobilien der A. Hahn Wwe. dahier gegen gleich baare Zahlung versteigert werden, nämlich:

1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Schrank, 1 Feder-Unterbett, 1 Ofen mit Rohr, 3 Bilder, 1 Gartengeländer, 1 Ziege, 5 Hühner, eine Partie Lagerholz, 2 Steinfarn, verschiedenes Steinhauserwerkzeug, 1 Hebeisen, 30 verschiedene Meißel u. dgl.; ferner eine Partie Sandsteinplatten, Sandsteinblöcke, 1 Kreuz, 1 Säule, drei Grabsteinsodol und 40 Stück ungeschnittene Sandsteine und sonstige Gegenstände.

Der Anfang wird mit einer Partie Sandsteinplatten in dem Hause große Burgstraße 8 gemacht. Von da wird die Versteigerung in der Wohnung der Wwe. A. Hahn, Eiserstraße 24 a, fortgesetzt.

Wiesbaden, den 11. August 1870. Der Gerichts-Executor.
Fassl.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Dienstag den 16. August Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause nachstehende Gegenstände versteigert werden:

- 1 Kanape und ein Kleiderschrank,
- 1 Schrank,
- 1 Kaunitz,
- 1 Kanape und 6 gepolsterte Stühle,
- 1 Kanape,
- 1 Kommode,
- 1 Kanape und 1 Kaunitz,
- 1 Kanape, 1 Kommode, 1 runder Tisch, 1 Küchenschrank, 1 Kleiderschrank und 3 Bilder.

Wiesbaden, den 15. August 1870. Der Gerichts-Executor.
Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch

den 17. August Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause nachstehende Gegenstände versteigert werden:

- 2 vollständige Betten, 3 Kanape's, 4 große Sessel und 6 gepolsterte Stühle,
- 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Kanape, 1 Standuhr, 4 Bilder und 1 Taschenuhr.

Wiesbaden, den 15. August 1870. Der Gerichts-Executor.
Göbel.

Notizen.

Heute Dienstag den 16. August, Vormittags 11 Uhr: Versteigerung von zwei zahmen Bienenstöcken, in dem Rathhause. (S. Tgl. 188.)

Die Armen-Augenheilanstalt

hält es für Pflicht, sich auch ihrerseits dem Vaterlande zur Verfügung zu stellen und ist deshalb mit der Einrichtung zur Aufnahme und Verpflegung von 30—40 verwundeten Kriegern beschäftigt. Da ihr hierzu noch mancherlei Bettzeug fehlt, so bitten wir die Vaterlandsfreunde um ihre gütige Unterstützung.

Für den Verwaltungsrath.
Der Vorsitzende: Dr. J. W. Schirm.

Lotterie

1781

zum Besten der verwundeten Krieger und zur Unterstützung der hinterbliebenen Familien der Gefallenen des Kreises Wiesbaden.

Herr Premier-Lieutenant a. D. Becker widmet obigem Zwecke ein großes werthvolles Delgemälde (Seestück von Villars) und hat 500 Loose à 2 Thlr. ausgeschrieben, welche zu haben sind: auf der Königl. Polizei-Direction, in der Buchhandlung von Feller u. Gek's, in der Wohnung des Herrn Becker, Schwalbacherstraße 2f, sowie im Museum, woselbst das Bild zur Ansicht ausgestellt ist. Die Verlosung findet unter polizeilicher Aufsicht statt und wird um rege Theilnahme gebeten.

Auf die von dem Verwaltungsrathe des **Bersorgungs-hauses für alte Leute** ausgesprochene Bitte um Unterstützung zum Besten der im Locale der Anstalt zu verpflegenden Verwundeten sind weiter eingegangen: Von Frau Noos 3 fl. 30 fr., A. u. 6 Hemden und 2 fl. 75, Fräulein Roth 6 Handtücher und 1 Decke, Frau Hauptmann Preuser 1 Deckbett mit Ueberzug, 1 Kissen, 1 Strohpfühl und 1 Bettuch, Ungenannt 1 Nachttischchen, Frau Hofammerrath Bell 4 Hemden, 2 Paar Strümpfe und 1 Paar Pantoffeln, Frau Schulz 1 Lampe, 2 Paar Strümpfe, 1 Paar Pantoffeln, 1 Rock, 1 Hose und 2 Bettvorlagen, Herrn Lauer 1 Matratze, 1 Federunterbett, 2 Schlummerrollen und 6 Bettvorlagen, Ungenannt Briefpapier und Couverts, Siegellack, Federn, Bleistifte und Oblaten, Ungenannt 1 Schlafrock.

Mit der Bitte um weitere Gaben, besonders Leinen und Verbandzeug, sagt herzlichsten Dank

Für den Verwaltungsrath.
Der Vorsitzende: **Giebler.**

101
Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Adlerstr. 25. 9341

Soeben ist bei uns eingetroffen No. 2 von:
Der deutsche Volkskrieg. Illustrierte Schilderungen
 von
Hans Wachenhusen.
 Preis 2 Sgr.

Die Schilderungen Wachenhusens sind in warmem patriotischen Sinne geschrieben, dabei mit einer Zuversichtlichkeit des Erfolges, welche sich durch die letzten Ereignisse so glänzend rechtfertigte. Wachenhusen ist mehr als ein Berichterstatler, er ist ein Krieger, Schriftsteller, der seine Erfahrungen und Studien im Krimkrieg, im italienischen Feldzuge von 1859, in Garibaldi's Zug von 1860, im dänischen Kriege von 1864 und endlich im böhmischen Feldzuge von 1866 machte und dessen lebensvolle Schilderungen aller dieser Kämpfe seinen Ruf als militärischen Schriftsteller begründeten.

Die Illustrationen sind nach an Ort und Stelle aufgenommenen Skizzen von Spezialartisten gezeichnet. Jede Nummer ist einzeln verkäuflich.

Buchhandlung von **Feller & Geds** in **Wiesbaden.**
 203 (Ecke der Lang- und Webergasse.)

Nur für die Dauer des Krieges
 ist das Eintrittsgeld in den zooplatischen Garten auf
12 fr. per Person, Kinder die Hälfte,
 herabgesetzt. — Wiesbaden, 15. August 1870. 1794

Feinstes Apfelgelee . . . per Pfund 16 fr.,
besten Honig " 20 "
Holländ. Zuckersyrup " 12 "
 empfiehlt **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.** 1791

Portland-Cement in vorzüglicher Qualität halte
 stets frisch auf Lager.
 1779 **Ed. Weygandt.**

Zu den 3 Königen, am
 Uhrthurm.
 Heute Dienstag Abends 8 Uhr: 1829

Grosses Concert

von Komiker **Schmidt** in Gesellschaft der Familie **Erber.**

Simbeer-Syrup und
Kirschen-Syrup
 in feinsten Qualität empfiehlt
C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 1792

Militär-Decken

billigst bei **Moritz Mayer,**
 1805 Marktplatz 8.

15 Hochstätte 15

bei Küfer **Köpp** sind weingrüne und einige Einmachsäbchen
 zu haben. 1809

An- und Verkauf getr. Herrn- und Damenkleider, Betten
 und Möbel; zugleich empfehle eine große Auswahl in Ober- und
 Unterbetten, Rissen, Strohsäcken, Teppichen, sowie neuen und
 getr. Herrn- und Frauenhemden und allen in dieses Fach ein-
 schlagenden Artikeln.
 1793 **S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 2.**

Mirabellen und **Reineclauden** zu verkaufen **Sonnenberger-**
 straße 4, oberes Haus. 1803

Sonnenbergerstraße 6 im oberen Hause sind sehr schöne
Mirabellen zum Trocknen u. Einmachen billigst zu haben. 1736

Zur Verpflegung verwundeter Krieger

empfehle ich zu herabgesetzten Preisen:
 Verbandbinden, Gypsband, Verband-Stuis, Wundnadeln
 Wundheftnadeln, Wundnäheide, Tourniquets, Drahtschienen (sowohl
 besondere dienlich als Nothverband behufs schmerzloser Trans-
 portirens des Verletzten), Unterlagstoffe (zum Reinhalten der
 Betten), Gutta Serena-Papier, Wundspitzen, Pravaz-Spritz-
 für subcutane Einspritzungen, Eisblasen, Bettspinnen, Fuß-
 Wassertischen, Urinale etc. etc.

1246 **Carl Daum, Spiegelgasse 1.**

Für Verwundete. **Rohe Baumwolle**
 (feine ungeleimte Watte), von renommirten Aerzten als **Chargé**
 und gegen Geschwülste empfohlen, in neuer Sendung eingetroffen
 1810 **W. Heuzeroth, Kranzplatz 1.**

Ruhrkohlen
 sind direkt vom Schiff zu beziehen.
 1634 **Fr. Bourbonus, Emiserstraße 13a.**

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohle
 von bester Qualität sind direkt vom Schiff
 beziehen bei **H. Vogelsberger,**
 467 Bahnhofstraße 8.

Ruhr-Kohlen prima Qualität
 in ganz frischer vorzüglichster Waare sind
 Waggonsladungen, sowie in Fuhren zu beziehen
 1764 **G. D. Linnenkohl.** 1857

Eisenvitriol
 empfiehlt billigt **F. Strasburger,**
 1725 Kirchgasse, Ecke der Fautbrunnenstraße.

Von heute an wohnen wir Fautbrunnenstraße No. 1
 Hause des Herrn Strasburger.

Karoline & Elise Fausel.
Wichtig für Eltern!
 Stotternde, Kinder und Erwachsene, werden in kürzester
 Sprachgeläufigkeit gebracht. Näh. Exped.

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen Langgasse 38 nächst
 Kranzplatz.

Neue große Linsen per Pfund 7 fr. empfiehlt
 1573 **H. Philipp, Wiegelsberg.**

Ausgezeichnete **Tafelbouillon** bei
 Conditore **E. Rückert, Kirchgasse 25.**
 Kleine Webergasse 5 zwei Stiegen hoch sind gute **Ratzen**
 zu haben.

Apfelwein,
 ausgezeichneter, per Schoppen 4 fr., Speierling 5 fr. bei
Ph. Volk, „zum rothen Mann“.

Baumstüben
 zu verkaufen Dogheimerstraße 29a.
 Zu verkaufen große starke **Holzboxen** mit und ohne
 Neuberg 1.

Ein **Bauplatz** an der Frankfurterstraße, ganz nahe
 Stadt, 85 Ruthen groß, ist zu verkaufen. Näh. Exped.

Drehpöde von Schmiedeeisen werden angelauft.
Gasbureau, Friedrichstraße 40.

Aufruf!

Die Unterzeichneten beabsichtigen unter Beihilfe einer größeren Anzahl Frauen und Mädchen zum Besten der im Felde Verwundeten und ihrer Angehörigen, sobald dieselben bedürftig sind, sowie im Interesse der Hinterlassenen bedürftiger gebliebener Soldaten des Stadtkreises Wiesbaden eine Verloosung von Gegenständen zu veranstalten, welche das Wohlwollen der Bewohner unserer Stadt, an das wir hiermit auf das herzlichste appelliren, reichlich spenden wolle. Je nach dem Umfange desselben wird sich die Zahl der Lose bemessen, für welche ein Betrag von mehr als 5 Sgr. nicht gefordert wird, um eine möglichst allseitige Betheiligung an dem Vorhaben zu erzielen.

Zur Entgegennahme von Geschenken, auch der unbedeutendsten Art, sind vorläufig die Unterzeichneten bereit:

Frau Baurath Giff. Frau C. Gensel.
Frau Staehely. Frau Röder. Frau
Oberbaurath Hoffmann.

1857

Männer-Turn-Verein.

30

Freiwilliges Sanitäts-Corps, IV. Abtheilung.

Heute Dienst an beiden Bahnhöfen.

Abends, nach dem letzten Eisenbahnzuge, Versammlung im Locale des Herrn Gastwirth Baum.

Der Vorstand.

Restauration Zahn,

Spiegelgasse.

Ausgezeichneter Nusselwein von heute an per
Schoppen 4 fr., sowohl in als außer dem Hause. 1835

Es wird ein kleines Landhaus zu kaufen oder eine schöne ummöblirte Bel-Etage auf gleich oder 1. October zu mietben gesucht. Offerten bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 1824

Ein Sessel mit Mechanik, auch Chaise longue, welcher sich für Verwundete eignet, zu verkaufen Nerostraße 6. 1849

Wegen Abreise ist ein vollständiges Mobiliar, worunter ein Ausziehtisch von Nußbaum für 12 Personen, nebst Tafeltuch und 12 Servietten (neu) zu verkaufen. Näheres Emserstraße 13a eine Stiege hoch. 1836

Ein guterhaltenes eisernes Thor und eine starke Holztreppe mit 16 Tritten, 3 1/2 Fuß breit, sind billig abzugeben Neugasse 1. 1813

Ein schönes Aquarium mit verschiedenen Thieren ist billig zu verkaufen Nerostraße 24. 1656

Marktsstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden Pumpen per Pfund zu 2 fr. und Knochen zu 1 fr. per Pfund an-
gekauft. 1848

Bei uns ist vorrätbig:

2

Zündnadeln.

Ernst und heitere Bilder aus dem deutschen Nationalkrieg gegen Napoleon.

Blatt 1 bis 4.

Rodrian & Röhr.

Ruhrer Ofenfohlen 1. Qualität

vom Schiff zu beziehen bei

Peter Koch, Dohheimerstraße 10. 1817

Marie Carl,

Gebammie,

wohnt

Webergasse No. 32. 1540

Dr. Thilenius, homöopathischer Arzt,

Friedrichstraße 29.

Sprechstunden von 2—4 Uhr Nachmittags.

9298

Fahnen-Beuge

in Wolle und Baumwolle in allen Farben zu billigen Preisen bei
Louis Schröder. 1530

Apfelwein-Verkauf

in Fässern durch

W. Sad, Kirchhofsgasse 3.

6351

Gelée- und Einmachgläser

empfehlen billigst W. Hofmann, Michelsberg 2. 12795

Sosenträger, Gürtel und Strumpfbänder bei

239

G. Löw, Marktsstraße 28.

Gold- und Politurelefen empfiehlt in bester Waare, sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190

L. Pink, Glaser, Steingasse 31.

Portemonnaies von 3 fr. an in großer Auswahl bei

239

G. Löw, Marktsstraße 28.

Eisbeutel

in Guttapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei

10222

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Steingasse 23 werden Ziegelkohlen abgegeben. 1849

Adolphstraße 4 sind Mirabellen zu verkaufen. 1840

Mainzer Romischbrod, 3 Pfd., zu haben Mauritiuspl. 3. 1828

Schöne Mirabellen Mainzerstraße 10. 1822

Saalgasse 32 sind Frühäpfel zu verkaufen. 1855

Eine gut erhaltene Kelter ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn Zimmermeister Mettke, Dohheimerstraße 17. 1854

Neugasse 2a sind Birnen im Kumpf zu haben.

1843

H. Weygand.

Am Samstag Morgen wurde von der Neugasse durch die Mauergerasse bis zur Bahnhofstraße ein braun-ledernes Portemonnaie mit ungefähr 1 Thaler Inhalt verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe in der Expedition d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 1838

Ein schwarzes Baregetuch wurde durch die Anlagen bis zum Bahnhof verloren. Gegen Belohnung abzugeben Adolphstraße 14 im 3. Stock. 445

Von der Taunusbahn bis in die Friedrichstraße wurde eine Uhr verloren; der redliche Finder erhält eine gute Belohnung beim Portier der Taunusbahn. 1489

Verloren vorige Woche eine **Ellabroche** (Amethyststein mit Goldreifassung). Abzugeben gegen Belohnung Friedrichstraße 37 zwei Treppen hoch. 1816

Gefunden ein brauner **Kinderspiel**. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühren Wilhelmstraße 16. 546

Gefunden ein **Schörrohr**. Abzuholen beim Portier im Kurjaal. 369

Bei dem letzten Orgel-Concert in der evangel. Kirche wurde ein **Regenschirm** gefunden. Abzuhol. bei Pimmel daselbst. 1830

Gefunden eine **Heugabel**. Näheres Expedition. 1842

Das Mädchen, welches am Sonntag wegen Unwohlsein sein **Buch** in der cathol. Kirche liegen ließ, kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühren Michelsberg 1, Hinterhaus, abholen. 1842

Gesucht

wird ein gewandtes, zuverlässiges, mit den besten Zeugnissen versehenes Mädchen als Verkäuferin in ein Galanteriewaaren Geschäft an hiesigem Plage. Der Eintritt kann sofort erfolgen. Näheres in der Expedition. 1748

Eine Monatsfrau oder ein Monatmädchen wird gesucht Nöckerstraße 4. 1827

Eine gelesene Person, welche im Kochen, Waschen und Putzen tüchtig ist, sucht sofort Monatsstellen. Näheres zu erfragen Mauergasse 5. 1826

Es wird Jemand für leichte Hausarbeit auf einige Stunden des Morgens gesucht. Näh. Karlsstraße 8, 3 Stiegen hoch. 1583

Ein Mädchen Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Steingasse 13 im Hinterhause. 1618

Ein reinliches Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Putzen. Näh. Faulbrunnstraße 8. 1847

Eine Frau i. Beschäftigung im Waschen. N. Mauergasse 17. 1839

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen. Näheres in der Expedition d. Bl. 1845

Ein Mädchen sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Nähen und Bügeln. Näheres Nerostraße Nr. 18 im Hinterhaus. 1853

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9 Hinterh. 1 St. h. 1500

Ein Dienstmädchen gesucht Langgasse 8a. 1635

Ein tüchtiges, reinliches Hausmädchen, welches auch Stiche zu Rindern hat und gut nähen und bügeln kann, wird gegen hohen Lohn auf sogleich gesucht. Näheres Expedition. 1744

Gesucht auf 1. September von einer kleinen Familie ein Mädchen, das gut kochen kann und alle übrige Hausarbeit versteht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Adelhaidstraße 8 zwei Stiegen hoch. 1821

Ein Mädchen sucht bis zum 1. October als Küchen- oder Hausmädchen eine Stelle. Näheres Nerostraße 11 1 Stiege hoch. 902

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, sowie ein braves, einfaches Hausmädchen suchen Stelle. Näheres kleine Schwalbacherstraße 7 bei Frau Ebert. 463

Ein Mädchen, das die Küchen- und Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht große Burgstraße 6. 1780

Ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß und etwas Hausarbeit versteht, kann sofort eintreten Langgasse 14 im Schuladen. 1790

Für Mainz wird ein solides und tüchtiges Hausmädchen gesucht, welches nähen, bügeln und serviren kann. Anträge werden Vormittags zwischen 11 und 12 Uhr Schwalbacherstraße 14 eine Treppe hoch angenommen. 1795

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, sucht Stelle. Näh. Kirchgasse 20 Hinterhaus 1 Stiege hoch links. 1502

Ein Mädchen, zu jeder Arbeit willig, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Emserstraße 9. 1546

Schulgasse 2 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. 1818

Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit sowie etwas Handarbeit übernimmt, sucht eine annehmbare Stelle. Näh. Saalgasse 22 zwei Stiegen hoch.

Ein braves Hausmädchen, protestantisch, wird gesucht in der Expedition d. Bl.

Eine anständige Wittve sucht hier oder auswärts eine Stelle als Haushälterin oder Kinderwärterin. Näh. Exped.

Ein anständiges, reinliches Mädchen wird in Dienst genommen. Näheres Steingasse 35 im Laden.

Ein reinliches und zuverlässiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit zu verrichten hat, wird auf Michael 1. October d. Js. von einer kleinen stillen Familie gesucht. Näheres Wallmühlweg, gegenüber dem Herrn Conradt.

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht. Näh. Exped.

Ein Kehrling wird gesucht von J. A. Lorenz, Faulbrunnstraße 3.

Ein braver Junge kann das Tapezierergeschäft erlernen bei A. Mendel, Friedrichstraße 30.

Ein tüchtiger Schlosser wird gesucht. Näh. Exped.

Ein solider Hausbursche wird für ein Hotel gesucht. bei der Exped.

Ein kräftiger Junge kann das Schlossergeschäft erlernen Friedrichstraße 35.

Ein braver Gehilfe wird gesucht und kann gleich eintreten bei Carl Daum, Chirurg.

Ein Junge wird in eine Wirthschaft ges. Näh. Exped. Neugasse 2a wird ein Knecht gesucht.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidstraße 8

ist ein großes, möblirtes Zimmer an einen oder zwei Personen unter ganz billigen Bedingungen abzugeben. Näheres über eine Stiege.

Adlerstraße 1 Parterre ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Mitgebrauch der Was- und Bleichplatz auf den 1. October, sodann eine kleine Wohnung im 2. Stock sogleich zu vermieten.

Adolfsallee 17 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, der 2. und 3. Stock aus 5 Zimmern, Küche, Zugehör, zu verm. Näh. b. G. F. Fischer, Schreiner.

Bahnhofstraße 9 ist die Parterre-Wohnung an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten.

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 18 Parterre 3 Zimmer, als Geschäftslocal oder als Bureau sich eignen sowie der dritte Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, dem nöthigen Zugehör, auf 1. October zu vermieten.

Blumenstraße 7 ist im Gartenhaus eine freundliche Wohnung an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten.

Dambachthal 2a Balkon-Stage

sind möblirte Zimmer und Salon zu vermieten.

Dambachthal 11 ist eine Wohnung im ersten Stock an eine ruhige Familie auf October zu vermieten.

Dorheimerstraße 7 ist ein einzelnes unmöblirtes Zimmer an eine anständige Person zu vermieten.

Dorheimerstraße 19 Bel-Stage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Elisabethenstraße 6

ist eine fein ausmöblirte Parterre-Wohnung, bestehend aus Salons, 6 Schlafzimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst.

Elisabethenstraße 7 Salon mit Balkon und einigen Cassen mit oder ohne Küche möblirt zu vermieten.

Elisabethenstraße 8 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 1316

Elisabethenstraße 13

Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu haben. 1459
Elisabethenstraße 12 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. 14105
Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zugehör, möbliert sofort zu vermieten. 12190
Elisabethenstraße 17 (Frontspitze) sind 2 Zimmer mit reizender Aussicht ohne Möbel zu vermieten. 9376
Emserstraße 6 ist die Bel-Etage, bestehend in 6—8 Zimmern mit 2 Balkons und Zugehör, auf 1. October zu verm. 1663
Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf den 1. October zu vermieten. 1652
Emserstraße 20b ist eine angenehme Wohnung von 4 Zimmern u. zu vermieten. Näh. Emserstraße 31. 1578
Emserstraße 21a ist die Bel-Etage mit allen Bequemlichkeiten sofort zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst. 9354
Emserstraße 29c ist die Bel-Etage, bestehend aus 4—5 abgeschlossenen Zimmern nebst Veranda, gleich oder auf 1. October zu vermieten. 1706
Faulbrunnstraße 1 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 1852
Faulbrunnstraße 7 ist im Hinterhaus eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Kohnraum zu vermieten und kann am 1. October d. J. bezogen werden. 1807
Faulbrunnstraße 9 sind 1 auch 2 möblierte Zimmer an Herrn zu vermieten. 1495
Faulbrunnstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, zu vermieten. 11814
Feldstraße 11 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 748
Frankfurterstraße 5a ist eine Wohnung zu vermieten; daselbst auch Zimmer mit Kost. 1124
Friedrichstraße 3 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 1695
Friedrichstraße 12 im Hinterhaus im dritten Stock sind zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten. 1785
Friedrichstraße 23 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern und Zugehör, sowie die zweite Etage, bestehend in sieben Zimmern und Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 12651
Friedrichstraße 25 ist auf 1. October eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näh. Neugasse 1a Parterre. 13047
Friedrichstraße 27 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6—7 abgeschlossenen Zimmern, neu und elegant hergerichtet, Gas- und Wasserleitung, Closet vorhanden, sofort oder am 1. October zu vermieten. 1789
Friedrichstraße 30 ist im Vorderhaus ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. October zu verm. 13876
Friedrichstraße 32 im Vorderhaus ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich oder 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 14109
Friedrichstraße 32 2. St. 2 möbl. Zimmer zu verm. 1401
Friedrichstraße 34, Ecke der Kirchgasse, sind mehrere größere und kleinere, ganz neu hergerichtete Logis, darunter eine Giebelwohnung von 4—5 Mansarden, auf 1. Octbr. zu vermieten. Näh. Neugasse 1. 1783
Friedrichstraße 35 ist ein sehr schönes Logis, Bel-Etage, von 5 Zimmern und im 3. Stock ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. October zu vermieten. 1787
Friedrichstraße 39 ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 13684
Gartenfeld 1 ist ein möbliertes Zimmer, per Monat 7 fl. zu vermieten. 1814

Gartenfeld 1 ist die Parterre-Wohnung wegen Familienverhältnissen gleich zu vermieten. 13456

Geisbergstraße 16b ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf October zu vermieten. Näheres alte Colonnade No. 38. 14078

Goldgasse 21 ist ein vollständiges Logis auf 1. October zu vermieten. 526

Häfnergasse 3 sind zwei ineinandergeschene möblierte Zimmer zu vermieten. 1820

Häfnergasse 14 1 Stiege hoch sind 2 freundliche ineinandergeschene Zimmer an einen Herrn oder Dame ohne Möbel zu vermieten. 13943

Helenenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 1811

Helenenstraße 12 ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. im 1. Stock auf 1. October zu vermieten. 1808

Helenenstraße 15 sind schön möblierte Zimmer zu verm. 1062

Helenenstraße 24 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 31

Helenenstraße 25 ist eine mit Wasserleitung versehene Mansardenwohnung (Dachlogis) an stille Leute auf 1. October zu vermieten. 1618

Hochstätte 5 sind 2 Zimmer mit Betten zu vermieten. 1723

Hochstätte 9 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 147

Karlstraße 14 sind zwei schöne Zimmer (Frontspitze) auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Röderstraße 20. 1608

Kirchgasse 15c ist die Bel-Etage auf 1. October zu verm. 13431

Kirchgasse 31 ist auf 1. October ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 13595

Langgasse 8a ist eine schöne, geräumige Wohnung nebst Zugehör auf den 1. October zu vermieten. 13862

Langgasse 4 ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten. 1518

Langgasse 11 wird eine Etage möbliert oder unmöbliert abgegeben. 1241

Langgasse 19 im 2ten Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u., auf 1. October, auch früher zu vermieten. 1834

Lehrstraße 8 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Jean Rehm, Schwalbacherstraße 14. 1786

Louisenstraße 10 sind drei möblierte Zimmer zu verm. 1962

Endwigstraße 5 ist eine Dachkammer zu vermieten. 1510

Mainzerstraße 2 (Landhaus) ist das ganze Vorderhaus möbliert oder unmöbliert sogleich und im Hinterhaus eine Wohnung von 6 Zimmern u. unmöbliert vom 1. October an zu vermieten. 1806

Mainzerstraße 12 (Landhaus) ist die unmöblierte Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Gasanlage, Bleiche, auf 1. October an eine kinderlose Familie zu vermieten. 1417

Marktstraße 12 ist im Seitenbau ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 1837

Marktstraße 13 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden. 1819

Mauergasse 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf gleich oder auch später zu vermieten. Auch ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zugehör ganz oder geteilt zu vermieten. Näh. Mauergasse 7. 1543

Mauergasse 21 ist ein kleines Logis zu vermieten. 331

Mauritiusplatz 1 ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 1. October zu vermieten. 1603

Mauritiusplatz 7 ist eine kleine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 500

Michelsberg 3 im 3. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 1800

Michelsberg 6 ist eine Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 13687

Moritzstraße 5 zwei Stiegen hoch links sind ein bis zwei schön möblierte Zimmer zu vermieten.

Messergasse 27 sind zwei Logis zu vermieten. 1859
 Morigstraße 12 im 3. Stock sind 5 Zimmer nebst Zugehör
 auf 1. October zu vermieten. 1815
 Nerostraße 27 ist der erste oder zweite Stock zu verm. 13797
 Nerostraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern,
 Küche, Speisekammer, Keller, Holzstall, Waschküche, 2 Man-
 sarden, Pumpe, auf 1. October zu vermieten. 13499
 Nerostraße 33 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus
 1 großen Stube, 2 großen Cabineten, 1 Mansarde, Keller,
 Holzstall, an eine stille Familie auf 1. October zu verm. 13647
 Nerostraße 34 ist im 3. Stock eine Wohnung zu verm. 1414
 Platterstraße 1 ist eine Wohnung und ein einzelnes Zimmer
 auf 1. October zu vermieten. 1703
 Rheinstraße 5 Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm. 13689
 Rheinstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 7 Zimmern
 mit Zugehör zu vermieten. 10765
 Rheinstraße 23 ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 1016
 Rheinstraße 29 ist die Vel-Etage mit Ballon, 4 Zimmern,
 Küche, Mansarden, Keller u. auf 1. October zu vermieten.
 Näheres Wellrigstraße 4 Parterre links. 508

Rheinstraße 33

sind 2—3 möblierte Zimmer ganz oder getheilt zu vermieten.
 Näheres Vel-Etage daselbst. 1287
 Rheinstraße 39 ist ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 450
 Rheinstraße 39 ein möbl. Zimmer und Cabinet zu verm. 1802
 Rheinstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern
 und Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 668
 Rheinstraße 42 sind zwei möblierte Zimmer, ein großes und
 ein kleines, getrennt zu vermieten. 11793
 Rheinstraße 52 ist auf 1. October die Vel-Etage, bestehend
 aus 5 schönen, geräumigen Zimmern und Zugehör, Wasser-
 leitung, zu vermieten. Näh. bei J. Rath. 13468
 Röderstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst
 Zugehör auf October zu vermieten; auch sind daselbst 2 Man-
 sarden an eine stille Person zu vermieten. 1392
 Röderstraße 5 im 2. Stock ist ein Logis auf den 1. October
 zu vermieten. 312
 Röderstraße 28 ist eine schöne Mansardwohnung an eine
 stille Familie zu vermieten. 1798
 Römerberg 7 ist ein Logis zu vermieten. 460
 Römerberg 9 ist eine Werkstätte auf 1. October zu verm. 1825
 Schulgasse 5 ist der mittlere Stock auf 1. October zu ver-
 mieten. 13878
 Schwalbacherstraße 7 ist die Wohnung im ersten Stock, welche
 Herr Professor Rüdeling 10 Jahre bewohnt hat, enthaltend
 5 Zimmer mit allem Zugehör nebst Wasserleitung, auf den
 1. October zu vermieten. 13770
 Schwalbacherstraße 19 sind 1—2 unmöblierte Zimmer zu
 vermieten. 1245
 Schwalbacherstraße 21a, in dem neuen Hause, ist eine Woh-
 nung im zweiten Stock zu vermieten. 1294
 Schwalbacherstraße 29 ist der neuerbaute 3. Stock, bestehend
 aus 8 Zimmern, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, so-
 wie allen sonstigen Bequemlichkeiten, vom 1. October ab zu
 vermieten. Näh. Wellrigstraße 7, eine Treppe hoch und im
 Hause selbst. 1173
 Schwalbacherstraße 43 Parterre ist ein Logis, bestehend aus
 drei Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 1. October zu
 vermieten. 131
 Schwalbacherstraße (obere) ist eine Wohnung im zweiten
 Stock von 3 Zimmern und Zugehör und eine solche von zwei
 Zimmern und Zugehör auf 1. October zu vermieten. Näh.
 beim Eigentümer Mauergasse 6 im Hinterhaus. 36
 Al. Schwalbacherstraße 2 ist ein Logis zu vermieten. 14092

Sonnenbergerstraße 18 sind 4—6 möblierte Zimmer
 allem Zugehör zu vermieten.
 Steingasse 9 ist ein Logis zu vermieten.
 Steingasse 10 ist ein schönes Logis, bestehend aus 3 imman-
 gehenden Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zugehör,
 auf 1. October zu vermieten. N. Ellenbogengasse 10a.
 Steingasse 10 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten.
 Stiftstraße 3 ist die Parterre-Wohnung zu vermieten.
 Taunusstraße 17 ist der 3. Stock an eine stille Familie
 vermieten.
 Taunusstraße 31 ist der zweite Stock möbliert oder un-
 sogleich zu vermieten.
 Taunusstraße 55 ist im 3. Stock eine Wohnung von
 Piecen mit Zugehör auf den 1. October zu vermieten.
 Webergasse 32 im 3. Stock ist ein unmöbliertes Zimmer
 vermieten. Näheres im Laden des Consumvereins.
 Webergasse 35 ist ein Laden nebst Wohnung
 1. October oder auch früher zu verm.
 Wellrigstraße 2 ist ein möbliertes Zimmer zu verm.
 Wellrigstraße 3 ist der 2. Stock, 5 Zimmer nebst Zugehör
 auf 1. October zu vermieten.
 Wellrigstraße 9 ist die Vel-Etage, bestehend in 3 Zimmern,
 2 Dachkammern mit Zugehör, zu vermieten und den 1.
 tober zu beziehen. Näheres Parterre.
 Wellrigstraße 10 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer
 zu vermieten.
 Wellrigstraße 19 ist ein Zimmer und Küche, mit oder
 Möbel, auf 1. October zu vermieten.
 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße
 dritter Stock.
 Ein möbliertes Stübchen gleich zu verm. Näh. Exped.
 In einem schöngelegenen Landhaus ist die Vel-Etage, be-
 aus 6—8 Zimmern und Zugehör, zum Frühjahr zu verm.
 Stallung kann dazu gegeben werden. Näh. Exped.
 Ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person zu verm.
 Näh. Röderstraße 4 Parterre.
 Das Haus Frankfurterstraße 14 ist sofort zu verm.
 Näheres in der Expedition d. Bl.
 Das Haus Louisenstraße 4 ist ganz oder getheilt zu
 mieten. Näheres in dem Hause selbst.
 Eine Wohnung (Landhaus) ist umzugs halber sofort in
 miethe bis 1. April 1871 billig zu vermieten. N. E.
 In meinem Hause in der oberen Rheinstraße ist der 3.
 auf den 1. October zu vermieten. E. Roth.
 In meinem neuerbauten Hinterhause, Schwalbacherstraße
 sind mehrere freundliche Wohnungen zu vermieten.
 Fr. Wilhelm Chr. Th en.
 Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer sind sogleich zu
 mieten Oranienstraße 2 eine Treppe hoch.
 In meinem neuerbauten Hause in der oberen Rheinstraße
 der 2. und 3. Stock mit allen Bequemlichkeiten auf 1. Oc-
 zu vermieten.
 W. Roder, Maurermeister, Helenenstraße 8.
 Das Haus Mauergasse 7 ist ganz oder getheilt zu verm.
 Näheres Mauergasse 2.
 Eine unmöblierte heizbare Mansarde per Monat 4 fl. ist an
 stille Person zu vermieten. Näh. Exped.
 Eine Wohnung von drei Zimmern, Küche u. ist für gleich
 1. October an eine stille Familie möbliert oder unmöbliert
 vermieten. Näh. Exped.
 In meinem neu erbauten Wohnhause, verlängerte Morigstraße
 sind mehrere Logis auf 1. October zu vermieten.
 J. Ph. Schmidt.
 In meinem Hause Nerostraße 20 sind noch 2 große
 mit Wohnungen und ein Weinkeller zu vermieten. Näh.
 Rheinstraße 4. L. Diels, Bahnhof-Inspector.

Für den 1. September billig zu vermieten

bei einer ruhigen Familie, nahe der Trindhalle u. in gesunder Lage, 3 schön möblierte Parterre-Zimmer, auf Verlangen mit Küche und Speisekammer. Näh. Exped. 1217

In der Nähe des Kochbrunnens ist ein Logis, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer, auf den 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 1668

Eine Mansarde mit Bett ist gegen Verrichtung von etwas Hausarbeit zu vermieten. Näh. Faulbrunnensstraße 9. 1653

In dem von mir neu erbauten Hause, verlängerte Moritzstraße, ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Wm. Philippi, Schreiner. 1823

Friedrichstraße 28 ist ein Spezerei-Geschäft zu vermieten und am 1. October anzutreten. 13764

Ein Laden

mit Wohnung ist vom ersten October an zu vermieten große Burgstraße 4. 12501

Ein geräumiger Laden nebst Logis ist auf 1. October zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 9. 1041

Laden zu vermieten

auf den 1. October mit oder ohne Wohnung Neugasse 14 bei A. Heimann. 11138

Ein Spezereigeschäft mit Einrichtung und Wohnung ist von dem 1. October an zu vermieten. Näheres Expedition. 159

Steingasse 9 ist ein guter Weinkeller zu vermieten. 13888

Friedrichstraße 30 ist eine Scheune als Werkstätte oder Lagerhaus auf 1. October, sowie eine Werkstätte mit Feuergerichtigkeit und eine Mansarde auf gleich zu vermieten. 13877

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Steingasse 5. 1707

Arbeiter können Logis erhalten Nerostraße 4 eine St. h. 1759

Arbeiter können Logis erhalten Helenenstraße 15, Hinterh. 1799

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden Gattin und Mutter,

Barbara Balbo, geborene Merlo,

so innigen Antheil nahmen, sowie Denen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, unsern innigsten Dank.

Wiesbaden, den 15. August 1870.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Victor Balbo,
Antonette Balbo.

1832

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 10. Juli, dem h. V. und Tapezirer Ludwig Bender ein S., N. Ludwig Karl Franz. — Am 13. Juli, dem h. V. und Schreiner Christian Birnbaum eine T., N. Friederike Emilie. — Am 16. Juli, dem Schuhmacher Christian Viehn von Wörrstadt in Rheinhessen ein S., N. Friedrich Wilhelm Karl. — Am 19. Juli, dem Zuschneider Friedrich Conrad von Bad-Ems ein S., N. Friedrich Wilhelm Valentin Robert. — Am 22. Juli, dem Accisaufseher August Klaas dahier eine T., N. Christiane Auguste. — Am 23. Juli, dem Gastwirth Joseph Haas dahier ein S., N. Joseph Christian August. — Am 23. Juli, der led. Margarethe Jacob von Montabaur ein S., N. Emil Theodor. — Am 24. Juli, dem Schreiner Heinrich Bendel von Lindendolfsbach eine T., N. Friederike Christiane Elisabeth Wilhelmine. — Am 24. Juli, dem Tischler Karl Fint von Medebach, Amts Hochheim, ein S., N. Karl. — Am 24. Juli, dem Rutscher Wilhelm Dieffenbach von Guppert eine T., N. Marie Katharine Philippine Johanna. — Am 25. Juli, dem Schuhmann Adam Müller dahier ein S., N. Karl Jacob. — Am 26. Juli, dem h. V. und Tischler Heinrich Hartmann ein S., N. Wilhelm. — Am 26. Juli, dem h. V. und Lohndiener Karl Schmidt ein S., N. Jacob Adolph. — Am 30. Juli, dem Weißbinder Georg Rinker von Hintermeilingen ein S., N. Christian Emil Friedrich Wilhelm. — Am 2. August, der led. Martha Sauerwein von Friedlos in Ruppertsheim eine T., N. Katharine Elisabeth.

Proclamirt: Der Diener Johann Georg Leonhard Ney von hier und Marie Magdalene Dillmann von Seisenheim. — Der Maurer Basildes

Kayser von Holzhausen A. A., Amts Wehen, und Marie Grader von Breithardt, Amts Wehen.

Copulirt: Am 7. August, der Tagelöhner Andreas Weidenfeller von Nentershausen und Barbara Reis von Arnsheim. — 8. August, der Rittersgutsbesitzer Julius Sulerzky von Chomigau und Louise Rod von hier. — 10. August, der Kaufmann Ludwig Meiß von Berlin und Emma Weisbofen von Mainz. — 11. August, der hies. Bürger und Kaufmann Karl Thaler und Susanne Kemp von Buhbach.

Gestorben: Am 5. August, Elisabeth, geb. Dieger, Ehefrau des hies. Bürgers und Landwirths Friedrich Schweißguth, alt 52 J. 10 M. 24 T. — Am 6. August, die Dienstmagd Johanne Ullrich von Breithardt, alt 29 J. 11 M. 23 T. — Am 6. August, ein unget. gebl. S. des Paders Karl Brühl dahier, alt 19 T. — Am 7. August, Auguste Philippine, ehl. T. des Tagelöhners Heinrich Speth von Schierstein, alt 28 T. — Am 7. August, Jacob, ehl. S. des h. V. und Meggers Heinrich Cron, alt 1 J. 5 M. 30 T. — Am 7. August, Sophie, geb. Merle, Wittve des h. V. und Meggers Jacob Diener, alt 73 J. 6 M. 5 T. — Am 7. August, Marie Elisabeth, geb. Blum, Wittve d. h. V. u. Postkassens Georg Philippi, alt 62 J. 9 M. 4 T. — Am 8. August, Johanne Katharina, geb. Wille, Witwe des penf. Chauffeur-Wärters Heinrich Straub dahier, alt 63 J. 4 M. 1 T. — Am 8. August, Julius, S. der led. Margarethe Grohmann von Oberfelders, alt 1 M. 1 T. — Am 8. August, der Kapellmeister, Musik- und Gesangslehrer Johann Baptist Hagen dahier, alt 51 J. 11 M. 17 T. — Am 11. August, Barbara, geb. Merlo, Ehefrau des Restaurateurs Victor Balbo von Turin, alt 65 J. 9 M. 27 T.

Kreis-Verein für die Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

An Lazareth-Gegenständen und Verbandmaterial gingen weiter ein:

Von Fr. Röhr 4 Handtücher, 7 Taschentücher, Binden, Compressen und verschiedene Leinwandlappen, Fr. Dörf Lichttücher, Handtücher, Betttücher, A. Dreßler 3 Betttücher, 7 Handtücher, 4 Servietten, 6 Hemden, 2 Paar Unterhosen, Compressen, Binden, Charpie, 3 Kissen, Ungenannt Soden, Fr. Nicol 1 Lehnstuhl, M. Löwenthal (Firma Knaut) 15 Thermometer, Fr. Pfarrer Wissenbach 1 Bettuch, 2 Hemden, 2 Handtücher, Spengler Conradi 2 Wassereimer, derselbe erbietet sich 3 Badewannen für das Lazareth unentgeltlich zu überlassen, so lange sie nöthig sind, Ungenannt 2 Kissen, Rentner Hermann von Hoffmann 2 Lehnstühle, Gemeinde Datsbach 12 Hemden, 3 Betttücher, 10 Lächer, 13 Binden und Charpie, Geh. Commerzienrath Berle 2 Rohrstühle, 2 Polsteressel, Fr. Canzlist Müller 1 Chaisirprie, Fr. C. Müller 4 Betttücher, 6 Kissenüberzüge, 1 Parthie Charpie, Fr. W. Lind 1 wollenen Decke, Fr. Wahl Wwe. 3 Betttücher, 3 Kissenüberzüge, 6 Paar Strümpfe, Fr. Jendel Hemden, Handtücher, Betttücher, Kissenüberzüge, Lustlisen, Leinen, Charpie, Lippmann Salomon 1 Lustlisen, Fr. Generalin v. Neemsförd 3 Paar Strümpfe, 4 Hemden, 2 Unterhosen, 2 Kissenüberzüge, 2 Betttücher, 1 Leibbinde, Königl. Curhaus-Gebäude in Schlagenbad durch Verwalter Niehl 26 Kissenüberzüge, 57 Betttücher, 28 Handtücher, Fr. Obermedicinalrath Müller 1 Nachstuhl, Fr. Revisionrath V. 4 Flaschen Spiritus und 100 Gläschen, Frau Schmitt, Wilhelmstraße, 12 Flaschen Wein, Wwe. D. 2 Betttücher, Fr. Windt 3 Kollvorhänge, 1 gesteppte Decke und Teppich, C. Th. 12 Flaschen Limonaden-Syrup, Ungenannt 1 Urinflasche, Fr. Justizrath Esch Leinwand, Strümpfe, Unterhosen, Hemden, Kissenüberzüge, Jean Drift-Lieutenant v. Manbach 8 Hemden, 2 Paar Unterhosen, 1 Unterjacke, 1 Bettfaune, 1 Schlafrock, Labat und Pfeife, Eduard Schellenberg 3 Betttücher, 2 Paar Soden, Verbandmaterial, Ungenannt 6 Handtücher, 9 P. Strümpfe, 1 Bettuch, 3 Kissenüberzüge, 1 Decküberzug, Charpie, Fr. J. Westmann 6 Betttücher, 6 Kissenüberzüge, Ungenannt zwölf Handtücher, 4 Hemden, 5 Unterhosen, 2 Betttücher, 5 Paar Soden, 1 Unterjacke, Unterlagen, Binden, Abegg 6 Betttücher, 6 Kissenüberzüge, 6 Handtücher, Fr. Wahl 7 Handtücher, 4 Betttücher, 2 Kissenüberzüge, A. St. Handtücher, Ueberzüge und Lappen, Fr. v. Schön Kinderzeug für Zurückgebliebene, Kaufm. Philippi 1200 St. Cigarren, 5 Pfd. Kaffee, 5 Pfd. Mehl, Lederhändler Stritter 1 Tragbahre, Dr. Ferd. Berle 1 Sessel, Gemeinde Henne- thal 1 Pader Charpie und 1 Pader Leinen, Kaufmann Häfler 1 Kissen Cigarren, Leinen und Charpie, Jung und Traut 7 1/2 Dgd. Teller, 81 Ober- tassen, 34 Untertassen, 34 Kaffeelassen, 2 Milchannen, 4 Seifenbecken, acht Gläser, Dr. Glücklich 1 Strohfessel, Tapezirer Dams 1 Operateur-Schmel, 1 Nachstuhl, 1 Bettfaune, 4 Wachsuh-Unterlagen, Fr. Director Kern Wwe. 1 Urinflasche, 1 Schwämmchen, Fr. Borchers Lichttücher, Handtücher, Taschentücher, Nege, Binden, Leinen, Charpie, Fr. Pfarrer Heusinger 2 Flaschen Himbeeren-Essig, B. Jonas 1 Bettuch, 2 Kissenüberzüge, Fr. Anna Sal- born Binden, Lächer, Charpie, 1 Glas Gelee, Rechtsanwält Göy in Elville 10 Hemden, 4 Paar Unterhosen, 3 Binden, 3 dreieckige Lächer, 3 Pade Charpie, Fr. Malm dreieckige Lächer, Binden, Compressen, Fr. M. v. D. 8 Schlummerrollen, 1 Gummischlauch, Charpie, Fr. Medizinalrath Dr. Pais 28 Binden, 70 Handtücher, 3 Kissenüberzüge, 2 gesteppte Bettdecken, zwei Pique-Bettdecken, 17 kleine Sprentissen, 6 Polsterstühle, 1 Strohfessel, Bett- pflanze, 4 Nachstühle, 2 Nachttische, 1 Sophaissen, Leinwand, Servietten, Charpie, Justizrath Romeis 2 Hemden, 1 Bettuch, 1 Kissenüberzug, Carl Derschheid sen. 12 Hemden, 12 Handtücher, 6 Paar Unterhosen, Chirurg Kessel 1 Stuhl Wachsuh, 3 Glas Kölnisches Wasser, 3 flächigen Räucher- pulver, 1 Eisbeutel, 1 Drainage-Röhre, Fr. Schwedes 5 Flanellbinden, 6 Kissenüberzüge, 4 Compressen, 5 Binden, 10 dreieckige Binden, 2 Bett- tücher, 15 Nege, 1 Bettfaune, 1 Spritze, Charpie, Gebinger sen. 1 Lust-

